

Gemäß der geänderten Gentechnik-Sicherheitsverordnung (GenTSV) müssen Projektleiter und Beauftragte für die Biologische Sicherheit (BBS) künftig alle fünf Jahre ihre Sachkunde durch die Teilnahme an einem Aktualisierungskurs erneuern. Projektleiter und BBS, die bislang nicht anerkannt und nicht als solche tätig waren und deren Grundkurs mehr als 5 Jahre zurückliegt, müssen um eine Anerkennung zu erhalten, ebenfalls einen Aktualisierungskurs nachweisen.

Da die Vollzugspraxis dieser 5-Jahresfrist in den einzelnen Bundesländern unterschiedlich ist, empfehlen wir Ihnen, mit Ihrer zuständigen Landesbehörde abzuklären, wann Sie die Aktualisierung erstmals durchführen müssen. Eine erneute Teilnahme an einer behördlich anerkannten Fortbildungsveranstaltung ist bis spätestens 28.02.2026 erforderlich.

Das Regierungspräsidium Tübingen, die zuständige Behörde für Gentechnikaufsicht, überprüft, anerkennt und zertifiziert diese Fortbildungsveranstaltung.

Im Kurs erwarten Sie ausgewiesene Expert/innen mit Impulsvorträgen und Fallbeispielen aus der Praxis zum aktuellen Stand der gesetzlichen Anforderungen an die Sicherheitsstufen und die Sicherheitsmaßnahmen bei gentechnischen Arbeiten in gentechnischen Anlagen.

Der Kurs ist als Aktualisierungskurs nach § 28 Abs. 3 GenTSV zur Erneuerung des Sachkundenachweises für Projektleiter und Beauftragte für Biologische Sicherheit für Absolventen des Grundkurses konzipiert. Inhaltlich orientiert er sich an den Vorgaben der Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Gentechnik (LAG).

Schwerpunkte sind die essenziellen Vorschriften aus dem Gentechnikgesetz, der Sicherheitsverordnungen und entsprechender Verordnungen auf EU-Ebene, sowie der weiteren bei gentechnischen Arbeiten zu beachtenden Vorschriften. Hierbei wird insbesondere auf Neuerungen in diesen Bereichen eingegangen. Desweiteren werden aktuelle Entwicklungen im gentechnologischen Bereich angesprochen sowie die praktische Umsetzung der Verordnungen.

Der Kurs ist als Online-Veranstaltung konzipiert.

Sie haben:

- die Möglichkeit, individuelle Fragen vorab über ein Kursforum im Lernmanagementsystem Moodle einzubringen,
- Zeit für Diskussionen mit den Dozent/innen,
- Zugang zu digitalen Unterrichtsmaterialien über eine Download-Funktion
- die Möglichkeit, sich mit den anderen Kursteilnehmer/innen zu vernetzen. Sie erreichen die Dozent/innen auch noch nach dem Kurs für weitere Praxisfragen.

Sie erhalten ein persönliches Teilnahmezertifikat als anerkannte Fortbildungsveranstaltung gem. § 28 Abs. 3 GenTSV.

## Anmeldung | Aktualisierungskurs für Projektleiter und Beauftragte

online auf [www.uni-ulm.de/akademie](http://www.uni-ulm.de/akademie)

Herr/Frau, Name, Vorname, Titel

E-Mail

Rechnungsanschrift

Datum, Unterschrift

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Eingangsbestätigung per E-Mail. Die Zahlung der Teilnahmegebühr erfolgt ohne Abzüge nach Erhalt einer Anmeldebestätigung und der Rechnung. Bei Rücktritt bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird die Gebühr abzüglich 10% Bearbeitungsgebühr zurückerstattet. Danach ist keine Rückzahlung mehr möglich. Ein Ersatzteilnehmer kann jederzeit benannt werden. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der AKADEMIE, die Sie mit Ihrer Unterschrift anerkennen. Auf Wunsch senden wir Ihnen diese gerne zu.

8:00 Uhr	Einführung	10:15 Uhr	Arbeitsschutz, sichere Arbeitsweise, bewusstes Handeln – Grundsätze guter mikrobiologischer Technik. PD Dr. G. Mehrke
08:15 Uhr	Das Gentechnikrecht und verbundene Rechtssysteme: Gesetze und Verordnungen auf Bundes-, Länder- und EU-Ebene. Rechtsvorschriften zu Sicherheitsmaßnahmen für gentechnische Anlagen (Labore, Produktion, Tierräume, Gewächshäuser) und Freisetzungen. Verantwortlichkeiten von Betreibern, Projektleitern und BBS. PD Dr. G. Mehrke	11:00 Uhr	Umwelterwägungen bei unbeabsichtigter oder gezielter Freisetzung unter Berücksichtigung der Anlage I der GenTSV. Gentherapie – klinische Studien. PD Dr. G. Mehrke
09:00 Uhr	Gefährdungspotenziale von Organismen unter besonderer Berücksichtigung der Mikroorganismen; Sicherheitsaspekte im Umgang mit Organismen in der Gentechnik, Risikobewertung von Organismen, Sicherheitseinstufung von gentechnischen Arbeiten und aktuelle Sicherheitsbewertungen der ZKBS. PD Dr. G. Mehrke	11:45 Uhr	Mittagspause
9:45 Uhr bis 10:15 Uhr	Pause (Diskussionen)	12:45 Uhr	Bau und Ausrüstung gemäß Anlagen 2 - 4 GenTSV zu den einzelnen Sicherheitsstufen 1 - 4, Wartung und Prüfung von sicherheitsrelevanten Geräten und Einrichtungen; Labor- und Produktionsbereich. PD Dr. G. Mehrke
		13:30 Uhr	Sterilisation, Desinfektion, Inaktivierung. Dr. C. Kallfaß

14:15 Uhr Vorgehensweise bei Antragstellung (Anzeige, Anmeldung, Genehmigung) sowie Mitteilungen nach § 21 GenTG.  
Dr. J. M. Schibel

15:00 Uhr bis 15:30 Uhr Pause (Diskussionen)

15:30 Uhr Organisatorische Maßnahmen (z.B. Zugangsregelungen und Kennzeichnung der Arbeitsbereiche, Betriebsanweisung, Belehrungen, Unterweisung, Hygieneplan, Notfallplan; Führen von Aufzeichnungen, Aufbewahrung, Vernichtung von gentechnischem Material, Techniken zur Erfassung und Identifizierung von Organismen). Häufig wiederkehrende Fragen aus der Praxis.  
Dr. J. M. Schibel

16:15 Uhr Freie Fragerunde – Abschlussdiskussion  
Alle Referent/innen

Bei jedem Vortragsblock wird Raum gegeben für Zwischenfragen und Diskussionen.

Teilnahmegebühr: 300,00 Euro

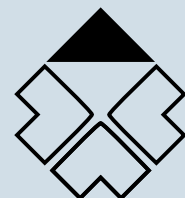
Der Preis beinhaltet die Teilnahmegebühr sowie die in einer elektronischen Lernumgebung bereitgestellten Schulungsunterlagen.

## Kontakt | Weitere Informationen

Akademie für Wissenschaft, Wirtschaft und Technik  
an der Universität Ulm e. V.

Geschäftsstelle  
Oberberghof 7  
89081 Ulm

E-Mail: [info@akademie-uni-ulm.de](mailto:info@akademie-uni-ulm.de)  
Telefon: +49 (0)731 50 25266



**A K A D E M I E**  
FÜR WISSENSCHAFT, WIRTSCHAFT UND TECHNIK  
an der Universität Ulm e. V.

